

Nachrichten-Blatt



Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg e.V.
<http://www.eigenheimervereinigung.net>

FEBRUAR 2026

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg e.V.

Freitag, 06. März 2026, um 19:00 Uhr

Im Saal der VfB-Sportgaststätte,
Regensburg, Aussiger Straße 22



Tagesordnung:

- TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- TOP 2 - Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden Herbert Schmid
- TOP 3 - Tätigkeitsbericht des Beiratsvorsitzenden Karl Jobst
- TOP 4 - Bericht des Kassiers Fritz Seßler
- TOP 5 - Revisionsbericht – Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 - Aussprache zu den Berichten
- TOP 7 - Ehrungen langjähriger Mitglieder
- TOP 8 - Bildung eines Wahlausschusses
- TOP 9 - Ergänzungswahl der Beiratsmitglieder
- TOP 10 - Anträge, Wünsche, Verschiedenes
- TOP 11 - Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis **spätestens, 21. Februar 2026** an die Geschäftsstelle Brandlberger Str. 169 zu richten.

Änderungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten!

Die Vorstandschaft



IHR IMMOBILIENMAKLER IN REGENSBURG

damit Sie morgen schöner Wohnen...



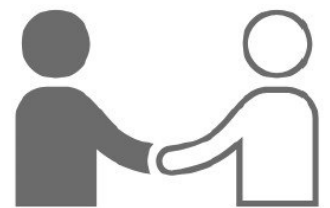
VERMIETUNG

Nutzen Sie unseren professionellen Vermietungsservice von der ersten Besichtigung bis zur Wohnungsübergabe



VERKAUF

Wir beraten Sie von der Preisfindung bis hin zum Vertragsabschluss



VERWALTUNG

Wir managen Ihr Gebäude! Nutzen Sie unsere Kompetenz für die Verwaltung Ihrer Immobilie

WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN ANRUF!

Konrad-Adenauer-Allee 34, 93051 Regensburg
Tel.: 0941 600 9690 E-mail: Immobilien@Janele.de

**Adventfahrt des Seniorenclubs der SEVR
am 9. Dezember 2025
nach Schneeberg im Erzgebirge**

Um 8.00 Uhr morgens startete der Bus an der Geschäftsstelle der SEVR, mit einem zweiten Zustieg bei Papier Liebl, zur Autobahn Regensburg–Hof. Die Fahrt führte weiter vorbei an Eger bis nach Oberwiesental. Dort kehrte die Gruppe zunächst im Hotel-Gasthaus Karl IV. ein. Nach einem reichhaltigen Mittagessen und einem Schluck Pilsener Bier stand ein kurzer Besuch des Oberwiesentaler Adventmarktes auf dem Programm.

Anschließend ging es weiter auf den Fichtelberg, wo den Teilnehmern ein kräftiger Wind um die Nase blies. Doch Irmgard und Alfred Waldenmayer sowie Josef Mös versüßten den frostigen Aufenthalt mit Glühwein und liebevoll verpackten Elisenlebkuchen.

Danach führte die Fahrt zum eigentlichen Hauptziel: dem Adventmarkt in Schneeberg. Dort sorgte die Bergmusikkapelle Schneeberg mit stimmungsvoller Musik für eine festliche Atmosphäre. Im Advent verwandelt sich nicht nur der Schneeberger Markt, sondern das gesamte Erzgebirge in ein wahres Weihnachtsland. Zahlreiche Häuser sind mit kunstvoll geschnitzten und beleuchteten Lichterbögen geschmückt.

Während des zweieinhalbstündigen Aufenthalts zur freien Verfügung konnten die Teilnehmer den vielseitigen Adventmarkt erkunden und die besondere Stimmung genießen. Um 18.30 Uhr trat der Bus die Heimfahrt an. Mit vielen weihnachtlichen Eindrücken im Gepäck erreichten die begeisterten Teilnehmer gegen 22.00 Uhr wieder Regensburg.

Josef Mös hatte erneut eine wunderschöne Adventfahrt geplant und organisiert. Weiter so!

Sidonia Lang



Busfahrt des Seniorenclubs der SEVR zum Bayerischen Landtag am 15. Dezember 2025

Der Landtagsabgeordnete und CSU-Stadtrat Jürgen Eberwein hatte die Mitglieder des Seniorenclubs der Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg zu einer Busfahrt in den Bayerischen Landtag eingeladen. Am 15. Dezember 2025 war es soweit: Treffpunkt für die Abfahrt war um 10.30 Uhr am Parkplatz beim Jahnstadion, von wo aus die Fahrt Richtung München startete.

Um 12.00 Uhr erwartete die Teilnehmer im Hofbräukeller ein kräftiges Mittagessen mit einem Bier. Gut gestärkt ging es anschließend weiter zum Landtagsgebäude. Dort empfing MdL Jürgen Eberwein die Gruppe zu einem einstündigen Informationsaustausch. In der anschließenden Diskussion standen vor allem Fragen zur Sicherheit rund um den Regensburger Hauptbahnhof, die Maxstraße sowie zur Videoüberwachung auf öffentlichen Plätzen und in Linienbussen im Mittelpunkt.

Nach einer Führung durch das Landtagsgebäude folgte die Teilnahme an einer einstündigen Plenarsitzung. Gegen 17.30 Uhr trat die Gruppe schließlich die Rückfahrt nach Regensburg an.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich begeistert von dem informativen Besuch und freuten sich darüber, dass mit Jürgen Eberwein ein engagierter Regensburger Abgeordneter dem Bayerischen Landtag angehört und dort die Interessen der Region vertritt.

Jürgen Eberwein – herzlichen Dank für die Einladung!

Josef Mös



Einladung

**zur Fotopräsentation der Kulturfahrt 2025
zum Comer See und zu den Borromäischen Inseln**

**Am Samstag, den 28. Februar 2026, um 15.00 Uhr
in der VfB-Gaststätte, Aussiger Straße**



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kulturfahrt 2025 zum Comer See und zu den Borromäischen Inseln erhalten bei dieser Gelegenheit als Ausgleich für die vom Hotel versehentlich berechnete Kurtaxe in Höhe von **9,00 € kostenlos ein Paar Bauernseufzer mit Kraut und Brot sowie ein Bier oder ein alkoholfreies Getränk.**

Um entsprechend planen zu können, wird um **verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. Februar 2026** gebeten.

Nach diesem Termin können leider keine Bauernseufzer mehr ausgegeben werden.

Die Anmeldung ist möglich

- telefonisch unter **0160 / 80 255 94** oder
- per E-Mail an josef.moes@t-online.de

Josef Mös

Vorsitzender des Seniorenclubs der SEVR

Was sich 2026 für Haus- und Wohnungseigentümer ändert

Ein Überblick ohne Alarmismus

Das Jahr 2026 bringt für Haus- und Wohnungseigentümer keine radikalen Umbrüche, wohl aber einige Änderungen und Entwicklungen, die man kennen sollte. Viele Regelungen wurden bereits in den vergangenen Jahren angestoßen und wirken nun weiter oder werden konkretisiert. Ein Überblick über die wichtigsten Punkte.



Was sich 2026 für Eigentümer ändert

Grundsteuer: Bescheide prüfen lohnt sich

Ab 2025 wurde bundesweit die neue Grundsteuer erhoben. 2026 ist für viele Eigentümer das erste Jahr, in dem sich zeigt, ob die Berechnung korrekt ist. Fehler bei Wohnfläche, Grundstücksgröße oder Nutzungsart sind keine Seltenheit. Eigentümer sollten ihre Bescheide sorgfältig prüfen und bei Unstimmigkeiten rechtzeitig reagieren. Die Höhe der Grundsteuer hängt weiterhin stark vom kommunalen Hebesatz ab.

Energiepreise und Heizung: Stabilisierung, aber keine Entwarnung

Nach den starken Preisschwankungen der letzten Jahre haben sich Strom- und Gaspreise zwar beruhigt, bleiben aber auf einem höheren Niveau als früher. Für Eigentümer bedeutet das weiterhin: Verbrauch im Blick behalten und vorhandene Heizungsanlagen möglichst effizient betreiben. Große gesetzliche Änderungen sind 2026 nicht zu erwarten, dennoch lohnt es sich, Wartungen nicht aufzuschieben und einfache Einsparmaßnahmen umzusetzen.

Versicherungen: Elementarschäden gewinnen an Bedeutung

Gebäudeversicherungen werden für viele Eigentümer teurer. Hintergrund sind steigende Schadenssummen durch Starkregen, Überschwemmungen und Sturmereignisse. Versicherer prüfen Risiken genauer, insbesondere in gefährdeten Gebieten. Eigentümer sollten überprüfen, ob ein Elementarschadenschutz besteht und ob die Versicherungssumme noch dem tatsächlichen Wert des Gebäudes entspricht.

Förderungen: Weniger spektakulär, aber weiterhin vorhanden

Große neue Förderprogramme sind für 2026 nicht angekündigt. Bestehende Förderungen, etwa für energetische Sanierungen oder Einzelmaßnahmen, bleiben jedoch bestehen – oft mit geänderten Bedingungen. Wer Investitionen plant, sollte sich frühzeitig informieren und Förderanträge rechtzeitig stellen.

Fazit

2026 ist kein Jahr der großen Einschnitte, aber eines der **genauen Prüfung und Anpassung**. Eigentümer sind gut beraten, Bescheide, Verträge und Versicherungen regelmäßig zu kontrollieren und sich nicht von Gerüchten verunsichern zu lassen. Wer informiert bleibt, vermeidet unnötige Kosten und behält langfristig die Kontrolle über sein Eigentum.

Der Nikolaus besuchte die Konradsiedler

Traditionelle Christbaumübergabe auf der Danziger Freiheit

Am Samstag, den 29. November 2025, lud die Siedlervereinigung wieder zur beliebten Christbaumübergabe auf den Platz der Danziger Freiheit ein. Ab 16 Uhr versammelten sich zahlreiche Gäste: Familien mit Kindern, Stadträte aller Parteien sowie Vertreter lokaler Vereine und Verbände. Im Mittelpunkt stand der festlich geschmückte und beleuchtete Christbaum, dessen Lichter an diesem Nachmittag erstmals erstrahlten.

Herbert Schmid, Erster Vorsitzender der Siedlervereinigung, begrüßte die Anwesenden. Als Vertreterin der Stadt Regensburg war die Zweite Bürgermeisterin Dr. Astrid Freudenstein anwesend. Nach einer besinnlichen Einstimmung durch Kaplan Matthias Merkl von St. Konrad besuchte der Heilige Nikolaus die Kinder und verteilte kleine Geschenke – ein Höhepunkt, der wie jedes Jahr für strahlende Kinderaugen sorgte.

Am Stand der Siedlervereinigung wurden Glühwein, Kinderpunsch, Stollen und Süßigkeiten angeboten. Für alle, die es deftig mochten, servierten Helferinnen der Siedlervereinigung heiße Würstchen. Wie in den vergangenen Jahren waren Speisen und Getränke kostenlos. Wer wollte, konnte eine Spende zugunsten der Kindergärten im Regensburger Norden geben. Viele Besucherinnen und Besucher brachten eigene Tassen mit und leisteten so einen Beitrag zur Müllvermeidung. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Trachtenkapelle Regensburg-Stamm.

Die Veranstaltung war ein stimmungsvoller Auftakt in die Adventszeit.

Ein besonderer Dank gilt den Spendern:

- Klaus Bockes und Max Schöpferl für den Christbaum
- Haritum Sarik für das Obst
- Christian Janele für Glühwein und Kinderpunsch

Fritz Seßler - *Kassier*



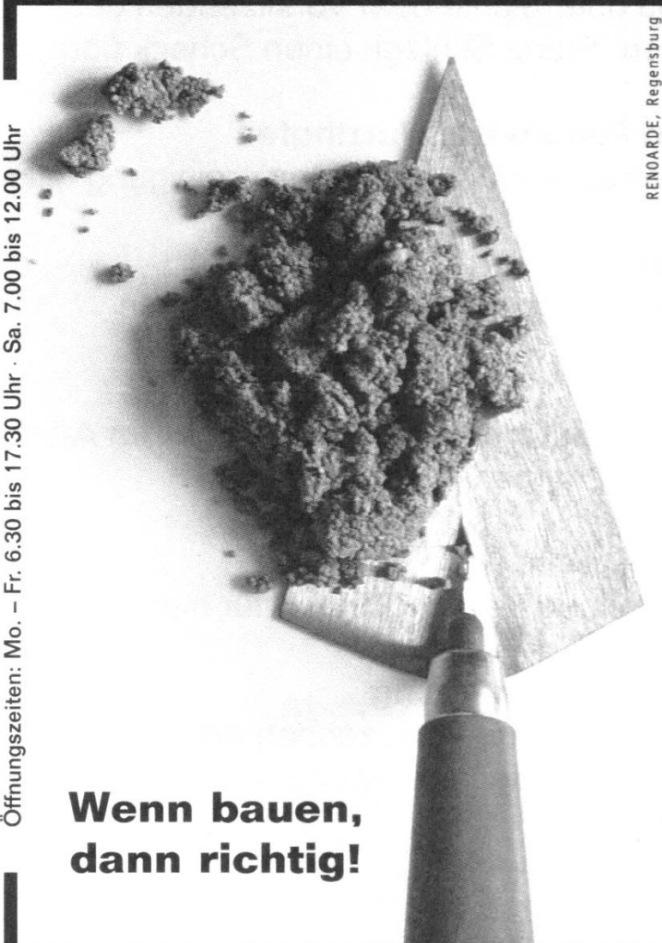
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

<u>Geburtstag</u>	<u>Name</u>	<u>Jahre</u>	<u>Geburtstag</u>	<u>Name</u>	<u>Jahre</u>
02.02.	Helmut Schaller	81	07.02.	Frieda Heller	94
02.02.	Rudolf Blank	85	13.02.	Renate Baumgärtner	84
03.02.	Helga Schafhauser	88	20.02.	Clementine Wendling	89
04.02.	Herbert Zirngibl	85	23.02.	Irene Deml	85
05.02.	Michael Bauer	81	26.02.	Rosemarie Feihe	89
05.02.	Horst Schindler	85	27.02.	Hans Böhm	89
05.02.	Hans Aumeier	80			
06.02.	Anneliese Scharf	88			



Geplante Veranstaltungen der Siedlervereiniung 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
06. März	19:00	Jahreshauptversammlung	Vfb Gaststätte, Aussiger Str.22
28. März	16:00	Übergabe des Osterbrunnens	Danziger Freiheit
24. - 26. Juli		Siedlerfest	Danziger Freiheit
28. November	16:00	Christbaumübergabe	Danziger Freiheit



RENOARDE, Regensburg



BAUSTOFF KONTOR
REGENSBURG

Mit Mörtel und Kelle ist es nicht getan.

Wir liefern alle Baustoffe vom Keller bis zum Dach.

Service und Beratung bei Ihrem Baustoff-Fachhandel.

Wenn bauen, dann richtig!

Hofer Straße 37 · 93057 Regensburg (im Industriegebiet Haslbach)
 Telefon 09 41/6 95 35-0 · Telefax 09 41/6 95 35-25
<http://www.baustoffkontor-regensburg.de>

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 6.30 bis 17.30 Uhr · Sa. 7.00 bis 12.00 Uhr

Einladung

zu einer Fotopräsentation
„Adventfahrt 2025“ am 09.12.2025 nach Schneeberg
sowie der Busfahrt zum
Bayerischen Landtag am 15.12.2025 in München
am Samstag, 07.03.2026 um 15.00 Uhr
in die VfB Gaststätte, Aussiger Straße

Josef Mös

Vorsitzender des Seniorenclubs der SEVR



Impressum

ViSdP (Verantwortlich im Sinne des Presserechts):
Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg e.V.
Brandlberger Str. 169
93057 Regensburg

Telefon: (0941) 47168

Fax: (0941) 4662688

E-Mail: info@eigenheimervereinigung.net

Internet: www.eigenheimervereinigung.net

Bankverbindung:

Sparkasse Regensburg

IBAN: DE43 7505 0000 0000 2057 40

BIC: BYLADEM1RBG

Sprechstunden: Mittwoch, 17:00 – 19:00 Uhr

Druck: Offsetdruck Christian Haas e.K.

Telefon: (0941) 82367

Gestaltung: Denis Stuber

E-Mail: dstuber@eigenheimervereinigung.net

Fotos: Denis Stuber, sofern nicht anders angegeben



brändl

SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

Reinhausen 28 · 93059 Regensburg

Telefon (09 41) 4 18 07 und 4 34 92

Telefax (09 41) 4 45 00

Kommunalwahlen am 8. März 2026

Liebe Mitglieder,

am 8. März 2026 finden in Bayern Kommunalwahlen statt. Auch wir in Regensburg sind aufgerufen, eine neue Oberbürgermeisterin bzw. einen neuen Oberbürgermeister sowie **50 Mitglieder des Stadtrats** zu wählen.



Machen Sie von Ihrem Wahlrecht **Gebrauch**! Gehen Sie am 8. März zur Wahl oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl.

Die Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg ist **parteipolitisch neutral**. Wir freuen uns, dass Mitglieder verschiedener Parteien und Gruppierungen in unseren Gremien aktiv mitarbeiten.

Mitglieder unserer Vereinigung, die sich um ein Mandat bewerben, stellen sich Ihnen im beiliegenden Flyer vor. Für die Inhalte der Wahlwerbung zeichnen die jeweiligen Kandidatinnen und Kandidaten selbst verantwortlich.

Herbert Schmid - 1. Vorsitzender



Andrea Diermeier

41 Jahre alt, Apothekerin

Stellvertretende Vorsitzende der SPD Regensburg

Vorsitzende der SPD Frauen Regensburg

SPD Listenplatz 4

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

Seit 2016 lebe ich im Stadtnorden und fühle mich hier sehr zuhause. Besonders schätze ich die Mischung aus Stadtnähe und dem familiären Charakter unserer Stadtteile – man kennt sich, begegnet sich im Alltag und fühlt sich verbunden.

Durch meine Arbeit komme ich täglich mit vielen unterschiedlichen Menschen ins Gespräch. Ich höre zu, erfahre, was die Menschen bewegt, wo Unterstützung gebraucht wird und was im Alltag gut oder weniger gut funktioniert. Dieser direkte Kontakt mit Menschen ist mir sehr wichtig und macht mir große Freude.

Gerade deshalb liegt mir am Herzen, dass es allen Menschen in unserer Stadt gut geht. Für mich bedeutet Kommunalpolitik, Lebensqualität vor Ort zu sichern und weiterzuentwickeln. Dazu gehören starke Stadtteile wie die Konradsiedlung und Wutzelhofen, eine gute Anbindung – insbesondere mit dem öffentlichen Nahverkehr –, eine verlässliche Nahversorgung sowie attraktive, lebenswerte und bezahlbare Wohnquartiere.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere Stadtteile lebendig, gut erreichbar und für alle Generationen lebenswert bleiben. Denn ein starkes Regensburg braucht starke Stadtteile.

Ich freue mich über Ihre Unterstützung und auf den Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße

A. Diermeier



Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2020 darf ich als Bürgermeisterin Verantwortung für unsere Stadt übernehmen – eine Aufgabe, die mich mit Freude und Dankbarkeit erfüllt.

Wann auch immer ich das Jahr über in der Konradsiedlung bin – bei der Nikolausfeier am wunderbaren Christbaum oder beim großen Siedlerfest an der Danziger Freiheit – wird mir klar, wie besonders die Konradsiedlung ist: Die Menschen packen gemeinsam an, stellen etwas auf die Beine, feiern miteinander. Oft geht der Erlös an die Jugendarbeit der Vereine im Stadtnorden – danke dafür!

Ich kandidiere als Oberbürgermeisterin, weil ich Regensburg in den nächsten Jahren mit Erfahrung, Tatkraft und Menschlichkeit noch liebens- und lebenswerter machen will. Deshalb bitte ich um Ihre Stimme bei der OB-Wahl und bei der Stadtratswahl.

Und ich würde mich freuen, wenn Sie auch die weiteren CSU-Kandidatinnen und -kandidaten, die der Konradsiedlung eng verbunden sind, mit jeweils 3 Stimmen unterstützen würden:

Michael Lehner, CSU-Liste 1, Platz 2
Jürgen Eberwein, CSU-Liste 1, Platz 5
Erich Tahedl, CSU-Liste 1, Platz 10
Stefan Mittlmeier, CSU-Liste 1, Platz 16

Cindy Brechtl, CSU-Liste 1, Platz 18
Andreas Träg, CSU-Liste 1, Platz 19
Haritun Sarik, CSU-Liste 1, Platz 21

Herzliche Grüße

Ihre Bürgermeisterin Dr. Astrid Freudenstein

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.



Dr. Astrid Freudenstein
Bürgermeisterin
OB-Kandidatin der CSU



www.astrid-freudenstein.de

V.i.S.d.P.: CSU Regensburg, Ziegeledorfer Straße 109, 93051 Regensburg, Michael Lehner



katrin
himmler

selbstständige Meisterin Heizung,
Lüftung und Sanitär, 43

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

21

Als Bewohnerin, Frau, Mutter, Tochter, Unternehmerin, Handwerkerin, Fahrradfahrerin, Feuerwehrlerin, Imkerin, Flüchtlingshelferin, u.v.m. sehe ich täglich die vielen Dinge, an denen es hapert in Regensburg.

Mit Thomas Thurow haben wir einen OB-Kandidaten, bei dem ich mir sicher bin, dass er die Probleme Regensburgs nicht nur verwaltet, sondern anpackt und wirklich versucht, etwas daran zu ändern- ohne parteipolitischem Kalkül. Dabei möchte ich ihn unterstützen.



Brücken bauen auf   
bruecke-regensburg.com



JETZT REICHT´S!

MIT STILLSTAND UND FEHLENTWICKLUNGEN

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

DAS WERDE ICH ÄNDERN!

» CHRISTIAN

JANELE

Erfahren. Engagiert. Einer für alle!

csb-regensburg.de

Kommunalwahl - 08. März 2026

Am 8. März
CSB und
Christian
Janele
wählen!



UNSER OBERBÜRGERMEISTER-KANDIDAT 2026

V.L.S.d.P.: CSB - Konrad-Adenauer-Allee 34, 93051



**Liebe Siedlerinnen, liebe Siedler, liebe Bürgerinnen
und Bürger im Regensburger Stadtnorden,**

mein Name ist **Michael Lehner**. Ich bin CSU-Fraktionsvorsitzender im
Regensburger Stadtrat und CSU-Kreisvorsitzender.

Bei der Kommunalwahl am 8. März kandidiere ich auf **Platz 2 der
CSU-Liste 1.**

Seit vielen Jahren setze ich mich im Stadtrat als Fraktionsvorsitzender für eine Politik ein, die **klar, ehrlich und bürgernah** ist. Ich rede nichts schön und verspreche nichts, was nicht umsetzbar ist. Mein Wort gilt – darauf können Sie sich verlassen. Für Anliegen aus den Stadtteilen bin ich immer gerne ansprechbar.

Da ich selbst aus Sallern komme, weiß ich, dass der Stadtnorden von seinen gewachsenen Wohngebieten und funktionierenden Nachbarschaften lebt. Das gilt es zu schützen! Nachverdichtung darf kein Selbstzweck sein. Wo gebaut wird, muss Rücksicht auf die Menschen genommen werden, die dort leben – mit Augenmaß und frühzeitiger Einbindung der Anwohner.

Als CSU wollen wir jungen Familien immer die Möglichkeit bieten, ein Eigenheim zu erwerben. Dabei stehen wir ganz im Sinne unserer Siedlervereinigung für eine Entbürokratisierung beim Bauen. Dadurch können nicht nur günstige Eigenheime errichtet, sondern auch Neugestaltungen und Umbauten unkomplizierter verwirklicht werden.

Als Kommunalpolitik können wir einiges dafür tun, um Vorschriften einzudampfen oder komplett abzuschaffen, wenn sie keinen Mehrwert erbringen.

CSU – Liste 1 • Platz 2

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.



Dr. Klaus Rappert

55 Jahre alt, Vorsitzender Richter am Landgericht
Stellvertretender Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion
Stadtrat für Konradsiedlung/Wutzlhofen seit 2010
SPD Listenplatz 505

Seit 2010 darf ich die Konradsiedlung und Wutzlhofen im Stadtrat vertreten. Zu meiner Tätigkeit im Stadtrat gehören die Grundlinien der Stadtpolitik, so die Verbesserung des Verkehrs in der Stadt und bezahlbares Wohnen. Ich kümmere mich aber auch um die Politik in unserem Stadtteil. So ist es uns in den letzten Jahren gelungen, das Busangebot zu verbessern und einen Supermarkt im Herzen unseres Stadtteils an der Kreuzung Sandgasse/Aussiger Straße anzusiedeln. Ich stehe für einen lebendigen Stadtteil, in dem es auch künftig vor Ort alles Wichtige wie Einkaufsmöglichkeiten oder Ärzte, aber auch gute Busverbindungen, sowie Versammlungsräume und viele Erholungsflächen wie Parks und Spielplätze gibt.

Bitte unterstützen Sie meine Kandidatur und die unseres Oberbürgermeisterkandidaten Dr. Thomas Burger, damit wir weiter eine gute Politik für Regensburg und die Konradsiedlung machen können!

Ihr

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.



DR. HELENE SIGLOCH
Regensburg einfach machen

Liebe Siedler*innen,

als ich mit meiner Familie aus Winzer in die Konradsiedlung gezogen bin, sind wir in der Nachbarschaft herzlich aufgenommen worden. Danke Ihnen und euch dafür! Mein Lieblingsort damals war die Bäckerei Jobst. Ich lebe gern in der Konradsiedlung, weil man sich hier kennt und sich gegenseitig hilft. Heute mag ich besonders das neue Reparaturcafé mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal.

Ich bin 42 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder im Teenageralter. Ich arbeite als IT-Sicherheitsexpertin, bin Betriebsrätin und Stadträtin. Ich bin eine, die gern mit anpackt. Ich kandidiere für das Amt der Oberbürgermeisterin, weil es Zeit wird, dass wir in Regensburg nicht nur schöne Zukunftsprojekte anfangen, sondern sie auch zu Ende führen.

Ihre

Dr. Helene Sigloch

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

<https://helene-sigloch.de>
kontakt@helene-sigloch.de



Politische Werbung: Der Sponsor ist BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Regensburg-Stadt. Die Werbung bezieht sich auf die Kommunalwahl am 08. März in Regensburg.

Weitere Informationen: <https://gruene-regensburg.de/bezahlte-politische-werbung/>

Sehr geehrte Mitglieder der Siedler- und Eigenheimervereinigung Regensburg,

110 – das ist die Notrufnummer, steht aber hier für Liste 1 (CSU) Platz 10. Hier finden Sie mich auf dem Wahlschein zur Stadtratswahl am 8. März 2026.

Seit fast 24 Jahren vertrete ich die Interessen der Bürger im Stadtrat. Ich engagiere mich besonders in den Bereichen Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Finanzen. In vielen Gesprächen sagen mir die Bürgerinnen und Bürger, was sie stört, was ihnen fehlt, wo sie Probleme sehen oder haben. Oft kommen fehlender Wohnraum, das Sicherheitsempfinden (u. a. Drogenhandel, Schmierereien, Müllablagerungen), Verkehr und soziale Belangen (Kinderbetreuung, Pflege...) zur Sprache.

Trotzt knapper Finanzen stehen diese Themen für mich im Vordergrund. Ich trete u. a. ein für die Anpassung des Baulandmodells, Sperrmüllabfuhr und Videoüberwachung an Müllablagerungsstellen, Bau der Sallerner Regenbrücke mit Einhausung / Lärmschutz der Nordgaustraße, Ausbau des Bahnhaltepunktes Walhallastraße und Schulsanierungen und -neubauten. Das ehrenamtliche Engagement, oft als sozialer Kitt unserer Gesellschaft bezeichnet, ist mir sehr wichtig. Engagieren Sie sich in Vereinen, Verbänden, Pfarreien, Einrichtungen und versäumen Sie es bitte nicht, Ihre Kinder an diesen wertvollen, oft lebensprägenden Gemeinschaften teilhaben zu lassen.

Regensburg kann mehr – ich bitte um Ihre Stimmen für Astrid Freudenstein als Oberbürgermeisterin und für mich als Stadtrat. Nicht vergessen: 110

Mit freundlichen Grüßen

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.



Erich Tahedl, Stadtrat

aus der siedlung ins rathaus

thomas
thurow
unser OB für
die brücke

8.3.26

THUROW WÄHLEN
BRUECKE WÄHLEN



brücke

Politische Werbung im Zusammenhang mit der Kommunalwahl Regensburg finanziert durch den Brücke Ideen verbinden Menschen e.V. aus privaten Mitteln innerhalb der EU. Transparenzhinweis: www.bruecke-regensburg.com/tp ViSDP: Joachim Wolbergs – Rauberstraße 7 – 93053 Regensburg.

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

Liebe Mitglieder

Liebe Siedlerinnen, liebe Siedler

Mein Name ist **Andreas Träg**, ich bin **59 Jahre alt**, **Schreinermeister**, **verheiratet** und **Vater von drei Kindern**. Ich lebe und arbeite in Regensburg und kenne die Herausforderungen unserer Stadt aus dem Alltag – beruflich wie familiär.



Familie:

Eine familienfreundliche Stadt braucht bezahlbaren Wohnraum, gute Kinderbetreuung, sichere Schulwege und verlässliche Bildungsangebote. Als Familienvater setze ich mich dafür ein, dass Regensburg ein lebenswerter Ort für alle Generationen bleibt.

Handwerk und Mittelstand:

Das Handwerk ist das Rückgrat unserer lokalen Wirtschaft. Ich möchte mich für faire Vergaben, weniger Bürokratie, praxisnahe Entscheidungen und eine stärkere Wertschätzung regionaler Betriebe einsetzen. Gute Rahmenbedingungen sichern Arbeitsplätze und Ausbildung vor Ort.

Wohnen und Stadtentwicklung:

Bezahlbarer Wohnraum ist eine der zentralen Aufgaben der Kommunalpolitik. Ich stehe für eine verantwortungsvolle Stadtentwicklung mit Augenmaß – sozial gerecht, nachhaltig und im Einklang mit dem gewachsenen Stadtbild Regensburgs.

Ich kandidiere für eine **bodenständige, bürgernahe und lösungsorientierte Politik**, die zuhört, anpackt und langfristig denkt. Regensburg braucht keine Ideologie, sondern gesunden Menschenverstand und Engagement.

CSU Liste 1 Platz 19

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

Liebe Siedlerinnen und Siedler,

mein Zuhause ist seit 40 Jahren der Regensburger Stadtnorden. Hier lebe ich mit meiner Familie und engagiere mich seit vielen Jahren in mehreren Vereinen. 2014 wurde ich erstmalig in den Regensburger Stadtrat gewählt. In verschiedenen Ausschüssen arbeite ich für eine lebenswerte Stadt und mache mich insbesondere für die Anliegen und Interessen unseres Stadtteils stark. Durch meinen Beruf als Fachkrankenpfleger für Psychiatrie und als ehrenamtlicher Vorsitzender des VdK-Ortsverbands Konradsiedlung-Keilberg liegen mir besonders die Themen soziale Gerechtigkeit, bezahlbares Wohnen, sowie ein barrierefreier und verlässlicher ÖPNV für alle am Herzen. Altersarmut und Alterseinsamkeit gehören zu den zentralen Herausforderungen, denen wir uns als Stadt gemeinsam stellen müssen. Politik bedeutet für mich, zuzuhören, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Mit Erfahrung, Herz und festem Willen setze ich mich für ein offenes, soziales und zukunftsfähiges Regensburg ein. **Für die BRUECKE - Ideen verbinden Menschen kandidiere ich auf Platz 6.**

Wenn Sie Verlässlichkeit, soziales Engagement und klare Haltung im Stadtrat wollen, würde ich mich über Ihre 3 Stimmen bei der Kommunalwahl am 8. März 2026 sehr freuen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.



**Ernst Zierer
die Bruecke
Platz 6**

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.

Dr. Josef Zimmermann

51 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Selbständiger Ingenieur
Stadtrat seit 2008

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist der jeweilige
Kandidat / die jeweilige Partei verantwortlich.



Liste 1 – CSU, Platz 13

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Siedlerinnen und Siedler,

seit fast 18 Jahren darf ich Ihre Interessen im Regensburger Stadtrat vertreten.
In dieser Zeit habe ich erlebt, wie wichtig verlässliche Rahmenbedingungen für
Wohnen, Verkehr, Infrastruktur und vor allem das Miteinander vor Ort sind.

Die Konradsiedlung ist ein Stadtteil mit besonderem Charakter: gewachsen, lebendig und geprägt von starkem nachbarschaftlichem Zusammenhalt. Genau diese Mischung aus Eigenheimen, Mehrfamilienhäusern, Gärten und engagierten Menschen macht die Konradsiedlung zu einem lebens- und liebenswerten Teil unserer Stadt. Hier geht es darum, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig behutsam weiterzuentwickeln: Eigentum zu erhalten und damit bezahlbaren Wohnraum sichern, Grünflächen schützen, Verkehrsbelastungen reduzieren und das ehrenamtliche Engagement stärken.

Als Stadtrat setze ich mich dafür ein, dass Stadtentwicklung nicht über die Köpfe der Menschen hinweg geschieht, sondern gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern. Die Konradsiedlung steht exemplarisch für ein Regensburg, das bodenständig bleibt, Familien Raum bietet und Nachbarschaft lebt. Dieses Regensburg möchte ich auch künftig mitgestalten – mit Erfahrung, technischem Sachverstand und einem offenen Ohr für Ihre Anliegen.

Ich bitte Sie daher herzlich um Ihr Vertrauen und Ihre drei Stimmen bei der anstehenden Kommunalwahl am 8. März. Unterstützen Sie die CSU mit Ihrem Listenkreuz und unsere Oberbürgermeisterkandidatin Dr. Astrid Freudenstein. Stärken Sie unsere Politik, die Ihre Anliegen ernst nimmt und die Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Ihr

Josef Zimmermann

*Gartenträume
in Stein gefasst*
seit 1997

- Planung und Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Natursteinmauern
- Sonderanfertigungen aus Stein
- Garten- und Saunahäuser nach Maß

*M. Markl
Pflaster*

Martin Markl
Baltenstrasse 45
D - 93057 Regensburg
Tel.: 0941 - 65 520
E-Mail: info@gartenträume-markl.de

Wie viel Sie ernten, hängt davon ab,

was Sie anbauen. Oder einbauen.



Holen Sie mehr aus Ihrem Heizsystem raus. Mit einer effizienten Technologie und mit uns: Wir beraten Sie gern und unverbindlich.



☐ Heizung ☐ Sanitär
☐ Regenerative Energie

0941/62223 www.schoberhs.de

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun.

Weil  **Vaillant** weiterdenkt.